

MITTEILUNGSBLATT

Akademie der bildenden Künste Wien
1010 Wien, Schillerplatz 3

Studienjahr 2002/2003 Ausgegeben am 25. 11. 2002 Nr. 8

1. Akademie der bildenden Künste, Wien, Ausschreibung der Wahl zweier Ersatzmitglieder in das Universitätskollegium aus dem Personenkreis der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren
2. Akademie der bildenden Künste, Wien, Anerkennungsverordnung gemäß § 59 Abs. 1 UniStG
3. Akademie der bildenden Künste, Wien, Institut für Wissenschaften und Technologien in der Kunst, Abteilung Lehramt, Ausschreibung von Lehraufträgen
4. Akademie der bildenden Künste, Wien, Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 22 KUOG für das Fach Konservierung-Restaurierung moderner und zeitgenössischer Kunst
5. Universität Innsbruck, Bau fakultät – Architektur und Bauingenieurwesen, Universitätslehrgang für „Lichtgestaltung (MAS)“, Entwurf einer Verordnung über den akademischen Grad „Master of Advanced Studies (Lichtgestaltung)“, Aussendung zur Begutachtung
6. Universität Wien, Entwurf einer Studienstandortverordnung, Aussendung zur Begutachtung
7. Karl-Franzens-Universität Graz, Begutachtung der Studienpläne für das Bakkalaureatsstudium Pädagogik und die Magisterstudien Pädagogik gemäß § 14 UniStG
8. KUFIFE 2002, Wanted Filmmemacher
9. The Arts & Design Exchange
10. Amt der burgenländischen Landesregierung, Ausschreibung Film-Stipendien 2003

1. Akademie der bildenden Künste, Wien, Ausschreibung der Wahl zweier Ersatzmitglieder in das Universitätskollegium aus dem Personenkreis der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren

WAHLAUSSCHREIBUNG

BEZEICHNUNG DES ORGANES IN DAS DIE ERSATZMITGLIEDER ZU WÄHLEN SIND:

UNIVERSITÄTSKOLLEGIUM

.....
ORT UND ZEIT DER WAHL:

Am 09.12.2002, um 9.00 Uhr im Sitzungssaal der Akademie

.....
FUNKTIONSPERIODE:

**Für den Rest der Funktionsperiode
(gemäß § 15 Abs. 1 KUOG)**

.....
ZAHL DER ZU WÄHLENDEN ERSATZMITGLIEDER:

2 Ersatzmitglieder

.....
KREIS DER AKTIV WAHLBERECHTIGTEN:

**Alle UniversitätsprofessorInnen an der Akademie der bildenden Künste Wien
(gemäß § 15 Abs 1 iVm § 22 KUOG)**

Das passive Wahlrecht besitzen alle Mitglieder der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren, die nicht bereits als Mitglied oder als Ersatzmitglied im Universitätskollegium vertreten sind

.....
STICHTAG FÜR DAS BESTEHEN DES AKTIVEN WAHLRECHTES:

**25.11.2002
(gemäß § 6 Abs. 1 WO)**

.....
FRIST UND ORT FÜR DIE EINSICHTNAHME IN DAS WÄHLERVERZEICHNIS:

**Ab 25.11.2002 bis 29.11.2002
im Büro des Universitätskollegiums
von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

(Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis: vom 25.11.2002 bis einschließlich 29.11.2002, schriftlich einzubringen bei der Vorsitzenden der Wahlkommission / dem stellvertretenden Vorsitzenden der Wahlkommission)

.....
NAME DES 1. STELLVERTRETENDEN VORSITZENDEN DER WAHLKOMMISSION:

o.Univ.Prof. DI Mag. Wolfgang Baatz

.....
ORT, DATUM: Wien, 25.11.2002

.....
UNTERSCHRIFT DES 1. STELLVERTRETENDEN VORSITZENDEN DER WAHLKOMMISSION:

.....

2. Anerkennungsverordnung gemäß § 59 Abs. 1 UniStG

Der nachfolgende Auszug aus dem Protokoll der Studienkommission für Architektur vom 27. 6. 2002 soll im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden:

4. 1. 2. Anerkennungsverordnung gemäß § 59 Abs. 1 UniStG

Nachstehende Lehrveranstaltung ist für die Studienrichtung Architektur (neuer Studienplan) laut Beschluss der Studienkommission vom 27. 6. 2002 anzuerkennen:

Im Studienplan für Architektur (neue Studienplan) § 6 Erster Studienabschnitt, 1. und 2. Semester, Medien-Präsentation-Vermittlung ist das Seminar

„Künstlerische Zeichentechnik“

für das 1. und 2. Semester zu absolvieren. Dieses Seminar wird durch die Lehrveranstaltungen von

- „Naturstudium und Abendakt – KE 8 std.“/Mag. Wolfgang Hölbling
- „Naturstudium und Abendakt – KE 10 std.“/Gastprof. Eva Obholzer-Bodnar
- „Naturstudium und Abendakt – KE 4 std.“//Univ. Ass. Mag. Helmuth Mayer
-

abgedeckt.

Der Antrag, dass das Seminar „Künstlerische Zeichentechnik“ für das 1. und 2. Semester durch die Lehrveranstaltungen „Naturstudium und Abendakt“ (Mag. Wolfgang Hölbling, Gastprof. Eva Obholzer-Bodnar und Univ. Ass. Mag. Helmuth Mayer) abgedeckt wird, wird einstimmig angenommen.

3. Akademie der bildenden Künste, Wien, Institut für Wissenschaften und Technologien in der Kunst, Abteilung Lehramt, Ausschreibung von Lehraufträgen

An der Akademie der bildenden Künste Wien, Institut für Wissenschaften und Technologien in der Kunst, Abteilung Lehramt, gelangen aufgrund der Umsetzung des neuen Studienplanes folgende Lehraufträge für das Sommersemester 2003 zur Ausschreibung:

Unterrichtsfach Werkerziehung, 2. Studienabschnitt:

„Technologie und Werkstoffkunde (Vorlesung)“ im Ausmaß von 1 Semesterwochenstunde lit.a gem. § 2a Abs. 1 Z 2 BGBl. 463/74 idgF.

Bewerbungsvoraussetzungen: Abgeschlossenes Universitätsstudium facheinschlägiger Natur; Praxis in der Vermittlung von Grundkenntnissen über produktionsrelevante Materialien und Technologien.

„Kunst- und Kulturpädagogik III (Vorlesung)“ im Ausmaß von 3 Semesterwochenstunden lit.a gem. § 2a Abs. 1 Z 2 BGBl. 463/74 idgF.

Bewerbungsvoraussetzungen: Abgeschlossenes Universitätsstudium facheinschlägiger Natur; methodische Kompetenz in der Auseinandersetzung mit kunst- und kulturpädagogischen Inhalten und Erfahrung in der Vermittlung ihrer Bezugsfelder und gesellschaftspolitischen Funktion.

„Didaktische Übungen zu den Grundlehren (Übung)“ im Ausmaß von 2 Semesterwochenstunden lit.c gem. § 2a Abs. 1 Z 2 BGBl. 463/74 idgF.

Bewerbungsvoraussetzungen: Abgeschlossenes Universitätsstudium in Werkerziehung; Erfahrung in der Entwicklung und Erprobung von praxisbezogenen Unterrichtskonzepten (Lehrplanbereiche AHS) basierend auf den Materialerfahrungen in den Grundlehreveranstaltungen.

Erwünschte Zusatzqualifikation: BetreuungslehrerIn Unterrichtspraktikum AHS.

„Funktionelles Gestalten II – Kunststofftechnik (Vorlesung)“ im Ausmaß von 1 Semesterwochenstunde lit.a und 2 Semesterwochenstunden KTE lit.b gem. § 2a Abs. 1 Z 2 BGBl. 463/74 idgF.

Bewerbungsvoraussetzungen: Einschlägige Fachausbildung, Erfahrung in der Vermittlung von technologischen Grundlagen in der Verarbeitung von Kunststoffen sowie in der Planung und Umsetzung von unterrichtsrelevanten Projekten unter Berücksichtigung designspezifischer Fragestellungen.

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Schriftliche Bewerbungen sind mit Lebenslauf und einem Kurzkonzept für die Lehrveranstaltung bis 11.12.2002 an o.Univ.Prof. Mag. Herwig Zens (Abteilungsleiter Lehramt, Akademie der bildenden Künste Wien), Karl Schweighofer Gasse 3/3, 1070 Wien zu richten.

Die Studiendekanin:

o.Univ.Prof. Dr. Elisabeth Samsonow

4. Akademie der bildenden Künste, Wien, Ausschreibung einer Universitätsprofessur gem. § 22 KUOG für das Fach Konservierung –Restaurierung moderner und zeitgenössischer Kunst

An der Akademie der bildenden Künste Wien ist eine Universitätsprofessur gem. § 22 KUOG für 7 Jahre für das Fach Konservierung-Restaurierung moderner und zeitgenössischer Kunst am Institut für Wissenschaften und Technologien in der Kunst der Akademie der bildenden Künste Wien zu besetzen.

Anstellungserfordernisse sind:

- eine abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung im Fach Konservierung-Restaurierung
- Pädagogische und didaktische Eignung
- hervorragende künstlerische, praktische und theoretische Qualifikation für das zu besetzende Fach
- langjährige Erfahrung in der Konservierung-Restaurierung von Werken der modernen und zeitgenössischen Kunst, insbesondere auch in Zusammenhang mit Ausstellungswesen
- im Kontext des Faches: breite Kenntnis künstlerischer Materialien, Medien und Technologien der modernen und zeitgenössischen Kunst sowie Vertrautheit mit dem multidisziplinären Ansatz künstlerischer Schaffensprozesse
- Erfahrung in der Leitung und Durchführung konservatorisch-restauratorischer Projekte, möglichst auch im internationalen Bereich
- Der Nachweis weiterer, insbesondere wissenschaftlicher Qualifikationen
- einschlägige Forschungstätigkeit / Erschließung der Künste sowie einschlägige Publikationen
- Engagement für die integrative Verbindung von Theorie und Praxis forschungsbasierter Lehre, in der sowohl grundlagen- als auch anwendungsorientierte Aspekte vermittelt werden sollen
- Engagement in der Forschung / Erschließung der Künste, sowohl hinsichtlich der konservatorisch-materialspezifischen Herausforderungen als auch deren ideellen Grundlagen
- Befähigung und Bereitschaft zu Kooperationen, insbesondere im Bereich der inter- und multidisziplinären Zusammenarbeit
- Qualifikation zur Führungskraft
- Bereitschaft zur Übernahme organisatorischer Aufgaben, sowohl in der akademischen Selbstverwaltung als auch in Belangen des Studienbetriebs

Das Entgelt eines/r vollbeschäftigten Vertragsprofessors/in ist gem. § 49 j Abs. 1 VBG zu vereinbaren.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils, insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Schriftliche Bewerbungen sind samt Lebenslauf, Dokumentationen von Arbeiten / Projekten in der Konservierung-Restaurierung sowie einer Liste der Veröffentlichungen und Vorträge bis spätestens 17.01.2003 an die Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Schillerplatz 3, A 1010 Wien, zu richten.

Rektor:

Prof. Dr. Stephan Schmidt-Wulffen

5. Universität Innsbruck, Baufakultät – Architektur und Bauingenieurwesen, Universitätslehrgang für „Lichtgestaltung (MAS)“, Entwurf einer Verordnung über akademischen Grad „Master of Advanced Studies (Lichtgestaltung), Aussendung zur Begutachtung

Der Entwurf wurde dem Studiendekanat, der Studienabteilung und der Hochschülerschaft übermittelt. Etwaige Stellungnahmen sind bis **15. 12. 2002** an das BMBWK erbeten.

6. Universität Wien, Entwurf einer Studienstandortverordnung, Aussendung zur Begutachtung

Obiger Entwurf wurde dem Studiendekanat, der Studienabteilung und der Hochschülerschaft übermittelt und ist auch unter <http://www.ris.bka.gv.at/begutachtung> abrufbar. Etwaige Stellungnahmen sind bis **15. Jänner 2003** an das BMBWK erbeten.

7. Karl-Franzens-Universität Graz, Begutachtung der Studienpläne für das Bakkalaureatsstudium Pädagogik und die Magisterstudien Pädagogik gemäß § 14 UniStG

Die Studienkommission für das Diplomstudium Pädagogik der Karl-Franzens-Universität Graz hat gemäß § 14 Abs. 1 UniStG einen Entwurf für die Erlassung eines neuen Studienplanes in Bakkalaureat- und Magisterausrichtung beschlossen, er ist unter <http://www.gewi.kfunigraz.ac.at/edu> abrufbar. Es wird ersucht, Stellungnahmen bis spätestens **3. Dezember 2002** an das Institut für Erziehungs- und Bildungswissenschaften, Merangasse 70/11, 8010 Graz zu richten.

8. KUFIFE 2002, Wanted Filmmemacher

Seitens der Fachhochschule Stuttgart wird auf ein Kurzfilmfestival der Hochschule der Medien in Stuttgart hingewiesen. Nähere Details wurden bereits dem Sekretariat für Bildende Kunst und der Hochschülerschaft übermittelt. Für weitere Fragen steht die Hochschule der Medien UStA – Filmrausch, KUFIFE, Nobelstraße 10, D-70569 Stuttgart, Tel.: 49 (0)711/685-8425, Fax: 49(0)711/685-2844, info@kufife.de, www.kufife.de zur Verfügung.

9. The Arts & Design Exchange

Seitens des ICEF (International Conferences, Exchanges and Fairs) The London Education Exchange wird ein internationales Austauschprogramm angeregt. Die diesbezüglichen Unterlagen sowie Anmeldeformulare liegen im Auslandsbüro auf und wurden auch dem Büro der Vizerektorin für Außenbeziehungen übermittelt.

10. Amt der burgenländischen Landesregierung, Ausschreibung Film - Stipendien 2003

Für das Jahr 2003 werden bis zu 10 Film-Stipendien (Gesamtdotation € 95.000,-) für die Bereiche Spiel, Dokumentar- und Experimentalfilm ausgeschrieben. Die Ausschreibung richtet sich an RegisseurInnen, DrehbuchautorInnen und Absolventen der Studienrichtung Film, die in den letzten Jahren mit mindestens einer interessanten Arbeit aufgefallen sind. Nähere Details liegen in den Büros der Institute und in der Hochschülerschaft zur Einsichtnahme auf.

Die Universitätsdirektorin

Mag. Probst